

Maßnahmenblatt

Vermeidung / Minderung / Schutz, Maßnahme Nr.: 003_VA

Bezeichnung der Maßnahme: Temporärer Reptilienschutzzaun

Gesamtgröße der Maßnahme in qm: 0

Bauzeitliche Maßnahme: ja

Keine Flächen vorhanden

Lageplan der naturschutzfachlichen Maßnahme (LBP, FFH-VS): Unterlage Nr.: 10.4

Zeitpunkt der Durchführung: zeitgleich mit Projekt-Baubeginn (Anfang/Mitte März)

Entwicklungsziel der Maßnahme

Zielarten: Zauneidechse (*Lacerta agilis*), -

Schutzvorrichtungen/-vorkehrungen: Reptilienschutzzaun

Spezielle Habitatelelemente/Strukturmerkmale:

Beschreibung der Tätigkeiten zur

Herstellung und Entwicklung: Um zu verhindern, dass einzelne Zauneidechsen während der Baumaßnahmen in den Baubereich wandern und dort gefährdet werden, ist die Baustelle entlang der nachgewiesenen Reptilienlebensräume mit entsprechenden Schutzzäunen abzusperren. Reptilienschutzzäune für Zauneidechsen bestehen aus PE- oder PVC-Teichfolie, die eine Stärke von 2mm aufweist und z.B. an Holzpflöcken befestigt wird. Die Folie sollte möglichst glatt sein, um ein Überklettern zu verhindern. Auch muss die Folie ca. 10 cm tief in den Boden reichen, um ein Unterkriechen zu verhindern. ; Der Reptilienschutzzaun muss während der gesamten Bauzeit vorgehalten und gewartet werden

Risikomanagement: ja

Dauer Herstellung und Entwicklung bis zur Erreichung des Zielzustandes (s. Anhang III-18): 1 Jahr/e und 1 Woche/n

Unterhaltung:

Fachliche Maßgabe für Unterhaltungszeitraum nach § 15 Abs. 4 BNatSchG (s. Anhang III-18): nicht erforderlich

Berichtspflichten nach § 17 Abs. 7 BNatSchG

Berichtsintervall bis zum Erreichen des Zielzustandes: 1 Jahr/e

Berichtsintervall Unterhaltungspflege: Keine Angabe

Maßnahme unter Berücksichtigung Klimawandel nachhaltig: nein

Konfliktbewältigung

Nr.	Beschreibung	Naturraum	Beurteilung	i. Verbindung m. Maßnahme
B1	Potenzielle bauzeitliche Beeinträchtigung der streng geschützten Zauneidechse	D64 Donau-Iller-Lech-Platten	vermeidet/vermindert	003_VA, 004_VA, 005_CEF

Bestands- und Konfliktplan (LBP, FFH-VS): B1: Unterlage Nr.: 10.3

Datum Einreichung Planungsunterlagen: 12.06.2017

